

Wocheninfo

der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta
Basilika St. Margareta, St. Cäcilia, St. Katharina, St. Maria vom Frieden, St. Reinold, St. Ursula, St. Viktor

Nr. 10, 1. Fastensonntag, 6. März 2022
L1: Dtn 26,4-10 L2: Röm 10,8-13 Ev: Lk 4,1-13

Anmeldeschluss zur Romwallfahrt endet am 6. März

Seid schnell und meldet euch noch bis Sonntag zur Romwallfahrt im Herbst an! Wir freuen uns, mit allen Messdiener*innen, die dann 14 Jahre oder älter sind, nach Rom zu fahren und eine unvergessliche Erfahrung zu teilen. Bei Rückfragen meldet euch gerne bei der Jugendreferentin Leona Effertz, leona.effertz@st-margareta.de. Die Anmeldung findet ihr auf der Homepage www.st-margareta.de.

Pray & Go - wertvolles Format in Zeiten von Corona - endet am 6. März

Inmitten der Pandemiezeit entstand für einige Gemeindemitglieder bei einem Treffen von Maria 2.0 das Bedürfnis nach einem "spirituellen Gottesdienstformat". Dankbar können wir nun auf 18 Monate diverser Sonntagabend-Stunden schauen, in denen die Frohe Botschaft im Mittelpunkt stand, entfaltet und "umkränzt" von Musik, persönlichen Impulsen und eigenen Gedanken und Gebeten. Über die Zeit ist das Team gewachsen, auch und gerade beziehungsmäßig. Dennoch kamen wir in einem letzten Treffen überein, dass die wöchentliche (seit kurzem monatliche) Durchführung doch als „zu schwierig in den Alltag integrierbar“ empfunden wurde. Daher fassten wir den Entschluss, dieses Format zu beenden.

Wenn Pray & Go nun auch zu Ende geht, so bleibt doch unsere Botschaft: Offen sein für Neues - kurz für das, was unserem Glaubensleben guttut!

Ihr und euer Team Pray & Go

Instrumentalmusik im Gottesdienst

Am **Sonntag, 13.03.**, erklingt in den Sonntagsmessen um 9:30 Uhr in St. Reinold und um 11:15 Uhr in St. Katharina Instrumentalmusik für Blockflöte, Violine und Orgel. Ausführende sind Meike Harborth (Blockflöte), Petra Wietheger (Violine) und Bernhard Obst (Orgel)

Diskussionsabend: Getauft - Berufen - Weiblich

Während Frauen inzwischen bestimmte leitende Positionen in der Kirchenverwaltung offenstehen, bleiben sie von den Weiheämtern und den damit verbundenen Gestaltungsmöglichkeiten weiterhin ausgeschlossen. Gleichwohl fühlen sich auch Frauen zur Diakonin und Priesterin berufen.

Insbesondere in Deutschland ist durch die kfd, Maria 2.0 und den Synodalen Weg die Frage nach der Gleichberechtigung der Frau in der Kirche neu gestellt worden. Doch wie weit darf oder muss diese gehen? Welches "Charisma" ist für eine(n) Priester(in) erforderlich? Kann es in der Frauenfrage vielleicht regionale "Sonderlösungen" geben?

Und ist die Frage nach der Öffnung der Weiheämter ohne die Frage nach der Macht- und Gewaltenteilung in der Kirche zu beantworten? Wie würde sich die römisch-katholische Kirche mit Diakoninnen und Priesterinnen verändern?

Um diese Fragen zu diskutieren, laden im Rahmen der Veranstaltungsreihe "**Kirche - Dialog 2.0**" der Katholikenrat Düsseldorf, die Bürgerstiftung Gericus, der Pfarrgemeinderat St. Margareta und Maria 2.0 Düsseldorf herzlich zum Diskussionsabend am **Dienstag, 22.03., 19:30 Uhr** ins Maxhaus, Schulstraße 11 ein.

Referentinnen sind Maria Mesrian (Diplomtheologin und Aktivistin von Maria 2.0), Dr. Aurica Jax (Leiterin der Arbeitsstelle für Frauenseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz) und Professorin Dr. Agnes Wuckelt (Diplomtheologin, Forum katholischer Theologinnen AGENDA e.V. und stellv. Bundesvorsitzende der Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands).

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. Es gilt die aktuelle Corona-Schutzverordnung. Bitte informieren Sie

Spirituelle Spaziergang

Unsere spirituelle Sehnsucht, gerade jetzt in diesen langen Corona- Zeiten, wächst! Deshalb möchten wir wieder in der Fastenzeit gemeinsam unterwegs sein. Wir wollen jeweils zu zweit mit dem Evangelium des Tages einen kleinen Spaziergang von ½ bis 1 Stunde mit Gottes Wort und Geist, im Austausch unterwegs sein. **Termine: Donnerstag, 10.03./17.03./24.03./31.03. und 07.04. jeweils 18 Uhr** vor der Basilika St Margareta. Eine Anmeldung dafür ist nicht erforderlich! Wer hätte Lust, bei der Vorbereitung mitzumachen? Kontaktperson: Hilde Föster, familie-foester@t-online.de, und Marie Eldenburg

#fastenzeiterleben

Unsere Angebote für die Fastenzeit:

18.03., 17 Uhr Fahrradtour mit Picknick

27.03., 17 Uhr Hoffnungsschimmer mit kreativem Austausch

10.04., 18 Uhr Jugendandacht zu Palmsonntag in St. Margareta

13.04., 19:30 Uhr Osterzopf backen – online

15.04., 16 Uhr Jugendkreuzweg

Anmeldung und Infos bei Leona Effertz leona.effertz@st-margareta.de

Hoffnungsabend – Vigil

In der Basilika St. Margareta findet am **Freitag, 25.03., von 18 – 21:30 Uhr** wieder ein "Hoffnungsabend" statt. Komm und bleib so lange bei unserer offenen Gebetswache, wie du Lust und Zeit hast! Begleitet von spiritueller Musik soll ein Raum in besonderer Atmosphäre geschaffen werden. Ein Abend für deine Gedanken, Wünsche und Sorgen. Der Hoffnungsabend beginnt mit Impulsen zum Kreuzweg um 18 Uhr. Eine durchgängige Beichtgelegenheit wird ebenfalls wieder angeboten.

Save-the-date: Religiöse Kinderwoche 11.-14. April

Für Kinder vom 1. bis 6. Schuljahr bieten wir in der Karwoche eine religiöse Kinderwoche an.

Erste Informationen:

- Datum: Montag, 11.04., bis (Grün-)Donnerstag, 14.04 (= 1. Woche Osterferien)
- Jeweils 9:00 -15:30 Uhr
- Mit Mittagessen
- Maximale TN-Zahl: 30 Kinder
- Kosten: weniger als 40 Euro für alle vier Tage inkl. Betreuung und Mittagessen
- **Anmeldung startet am 10. März**
- Leitung: Brigitte Peters, Jugendreferentin Leona Effertz, Kaplan Boris Schmitz, Pastoralreferent Markus Herz

Weitere Infos: markus.herz@erzbistum-koeln.de

Hoffnungsschimmer

Bald jährt sich der zweite Jahrestag des Beginns der Pandemie. So können Familien, die Kita, die Schulklasse, die Jugendlichen und Gemeindemitglieder in der Fastenzeit Plexiglasscheiben gestalten mit dem, was ihnen Hoffnung gibt, mit dem, was sie im Glauben stärkt. Diese Plexiglasscheiben werden ab Ostern als Hoffnungsschimmer in der Kirche hängen, beleuchtet werden und nicht nur von der eigenen Hoffnung, sondern auch der österlichen Hoffnung zeugen.



Genau Hinsehen

Vielleicht war jemand von Ihnen und euch schon einmal im Miniaturwunderland in Hamburg. Ein faszinierender Ort, wo neben den fahrenden Zügen auch unzählige kleine Geschichten mit

den mindestens 290.000 Figuren zu sehen sind. Diese Geschichten entdeckt man jedoch nur wenn man genau hinsieht.

Das ist für mich ein passendes Bild für die Fastenzeit. „Nächster Halt: Fastenzeit.“ – So könnte man den Aufruf der Kirche am Aschermittwoch verstehen. Diese Durchsage, die ab jetzt täglich bis Ostern in unser Ohr dringt, will uns genau da erreichen, wo wir einen Großteil unseres Lebens verbringen: im Alltagstrott. Ein Aufruf, der aber genau deshalb oft vergessen oder überhört wird. Die erste Botschaft der Fastenzeit ist: Gott will bei uns sein. Und zwar im Alltag; in jedem Moment unseres Lebens. Fastenzeit bedeutet zunächst: Verstehen, dass Gott da ist. Für Gott ist alles möglich. Klar! Aber er zeigt sich in unserem Leben oft nicht mit viel Lärm und Glanz. Aber er ist da. Das ist das Geheimnis der Liebe Gottes: Ein Gott der sich nicht aufdrängt. Deshalb müssen auch wir in der Fastenzeit keine Wunder vollbringen. Es geht vielmehr darum, dem persönlichen Glauben neue Kraft durch bewusste Entscheidungen zu geben. Die Fastenzeit ist eine Zeit, in der wir uns bewusst mit unserem Glauben auseinandersetzen. Fasten heißt nicht, das ganze Leben umzukrempeln, aber es bedeutet, konkrete Zeichen zu setzen: Gott in unserem Alltag zu entdecken.

So gut wie ein Pendler seinen Arbeitsweg kennt, kennen wir unser Leben: in- und auswendig. – Das denken wir zumindest. Die Fastenzeit fordert uns auf, genauer hinzusehen und das, was wir tun, mit Herz und aus Überzeugung zu tun.

In St. Reinold wird man mit Hilfe von Alltagsgegenständen und einzelnen kleinen Modellbahnfiguren jeden Sonntag neu eingeladen, genau hinzusehen. Impulse und Fragen helfen, das eigene Leben neu und vor allem genauer zu betrachten. „Nächster Halt: Fastenzeit.“ Viel Freude beim Hinschauen dort, wo sie sind, und Gottes Nähe zu entdecken.

Stephanie Müller

Stephanie Müller, Pastoralreferentin

3 Katechesen für Kinder in der Fastenzeit

Eine biblische Verkündigung mit Godly-Play-Materialien, eine kreative Zeit und Gebet – das sind die Elemente der drei Katechesen, zu der wir alle Kinder einladen. Sie finden statt am **5. März, 19. März und 2. April – jeweils samstags von 17:00-17:45 Uhr in der Kirche St. Maria vom Frieden**. Ein Team mit PR Markus Herz bereitet diese kurzen Gottesdienste in der diesjährigen Fastenzeit vor. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, eine Teilnahme auch an einzelnen Katechesen möglich. Kinder können auch

Margareta hilft

Die Hilfsbereitschaft für die aus ihrer ukrainischen Heimat geflüchteten Menschen ist in diesen Tagen überall sehr groß. Auch wir wollen uns als Pfarrgemeinde entsprechend engagieren. Dazu haben bereits erste Koordinierungstreffen stattgefunden. Eine Hilfsaktion sollte gut eingebunden sein in die Hilfsmaßnahmen der Stadt. Da es hier gerade noch offene Fragen gibt, werden wir in Kürze zunächst über unsere Homepage www.st-margareta.de und dann in der nächsten Wocheninfo informieren. Wer schon jetzt helfen möchte oder Hilfe benötigt, den verweisen wir gerne an die dafür eingerichtete zentrale Adresse der Stadt Düsseldorf ukraine-hilfe@duesseldorf.de oder direkt an die ukrainisch-katholische Gemeinde in Düsseldorf www.kath-derendorf-pempelfort.de.

Ergebnis der Sternsingeraktion 2022

Auch in diesem Jahr konnte die Sternsingeraktion nicht wie vor der Corona-Pandemie durchgeführt werden. Stattdessen gab es an den einzelnen Kirchorten in unserer Gemeinde unterschiedliche kreative Möglichkeiten, den Hausseggen zu erhalten und die Sternsingeraktion zu unterstützen. Auf dem Hintergrund der Einschränkungen in diesem Jahr kann sich das Ergebnis dennoch sehen lassen: Es sind insgesamt **31.762,22 Euro** an Spenden zusammengekommen (2021: 35.733,35 Euro). Wie bei uns üblich, unterstützen wir damit die beiden indischen Diözesen Kalyan und Shamshabad, in denen Pfarrer Francis Eluvathingal tätig ist bzw. war.

Allen ehrenamtlich Engagierten, die in diesem Jahr wieder vor besonderen Herausforderungen standen, sowie allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“.

Wesentlich werden – Eine Aktionswoche über das Leben im Sterben








In der Woche vom **13. – 19. März** veranstalten wir mit verschiedenen Kooperationspartnern eine Woche die sich mit Ende des Lebens auseinandersetzt. Mitten im Leben sind wir vom Tod umfassen. Doch gerade die Begrenztheit sowie die Auseinandersetzung mit dem Sterben und dem Tod, birgt die Chance, das Leben zu vertiefen und wesentlich zu werden.

In der interaktiven **Ausstellung Hoffnungsvoll und Seelenschwer** sowie Vorträgen und Mitmachangeboten setzen wir uns aus verschiedenen Perspektiven mit dem Thema auseinander. Wir laden Sie alle recht herzlich zur Teilnahme ein.

Nähere Infos sowie das Programm der Woche entnehmen Sie bitte den ausliegenden Flyern oder den Schaukästen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Seniorenreferentin Gabriela Jaik: gabriela.jaik@st-margareta.de oder Kaplan Boris Schmitz: boris.schmitz@st-margareta.de

Buchausstellung und Waffeln in St. Ursula

Am **Sonntag, 13.03.**, wird es aufregend in St. Ursula. Ab 10:30 Uhr gibt es Kaffee oder Tee mit köstlichen Waffeln. Dazu präsentiert die Bücherei eine Buchausstellung zum Thema Erstkommunion mit einer Auswahl sinnvoller

Gottesdienste 05.03. – 13.03.	St. Margareta 	St. Katharina 	St. Ursula 	St. Maria vom Frieden 	St. Reinold 	St. Cäcilia 	St. Viktor 
Corona-Regeln zum Gottesdienst-besuch – Grundsätzlich gilt: Es gibt keine Listen und keine Anmeldung mehr!	<p>Für Sonntagsmessen (inkl. VAM) in St. Margareta, St. Katharina, St. Reinold und St. Ursula: Bitte zeigen Sie den freundlichen Helferinnen und Helfern in den Empfangskomitees einen offiziellen Nachweis, dass Sie geimpft, genesen oder getestet (24 h) sind. Dann gilt in den Bänken keine Abstandspflicht mehr. Eine FFP2-Maske ist durchgängig zu tragen.</p> <p>Für Sonntagsmessen in St. Viktor und St. Maria vom Frieden sowie für alle Werktagmessen: Hier gilt weiterhin die bisherige Regelung mit dem Einhalten der Abstände von 1,5 m und dem durchgängigen Tragen einer FFP2-Maske.</p>						
Samstag 05.03.	12:00 Kirchen-/Schatzkammerführung 17:30 Beichte (JF) 18:15 Sonntagvorabendmesse (JF)			15:00 Startgottesdienst der Tauffamilien 17:00 Kinder-Katechese: Bibel - Basteln – Beten		18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (VS)	
Sonntag 06.03. 1. Fastensonntag	Kollekte für die Basilika 09:30 Familienmesse (BS) Musikalische Gestaltung: Kinderchor C 11:15 HI. Messe (Boss) Musikalische Gestaltung: Jugendkantorei 18:00 pray and go	Kollekte für die Ausstattung der Kirche 11:15 HI. Messe (BS)	09:30 HI. Messe (VS)	08:00 HI. Messe (JF)	09:30 HI. Messe (Boss)		
Montag, 07.03	09:00 HI. Messe						
Dienstag 08.03.	09:00 HI. Messe für Frauen			17:30 Rosenkranz 18:00 HI. Messe		08:30 Schulgottesdienst der GGS Knittkuhl (Vik)	
Mittwoch 09.03.	09:00 HI. Messe		08:15 HI. Messe	17:00 Kreuzwegandacht		17:00 Kreuzwegandacht (Vik)	
Donnerstag 10.03.	09:00 HI. Messe 15:30 HI. Messe im Altenheim Gerricusstift 19:00 Euch. Anbetung mit Gebet um den Frieden in der Ukraine	17:30 Kreuzwegandacht 18:00 HI. Messe					
Freitag 11.03.	09:00 HI. Messe 18:00 Kreuzwegandacht			08:00 Schulgottesdienst der Aloys-Odenthal-Schule 15:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit	17:30 Kreuzwegandacht 18:00 HI. Messe		
Samstag 12.03.	17:30 Beichte (VS) 18:15 Sonntagvorabendmesse (VS)					18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (JF)	
Sonntag 13.03. 2. Fastensonntag	09:30 Familienmesse (Boss) Musikalische Gestaltung: Kinderchor A 10:00 HI. Messe im LVR-Klinikum (Reu) 11:15 Eröffnungsmesse zur Aktionswoche „wesentlich werden“ (BS) Musikalische Gestaltung: Basilika-Chor	11:15 HI. Messe (VS) Es erklingt Instrumentalmusik für Blockflöte, Violine und Orgel. Ausführende sind: Meike Harborth (Blockflöte), Petra Wietheger (Violine) und Bernhard Obst (Orgel)	09:30 Familienmesse (JF)	08:00 HI. Messe (Boss)	09:30 HI. Messe (VS) Es erklingt Instrumentalmusik für Blockflöte, Violine und Orgel. Ausführende sind Meike Harborth (Blockflöte), Petra Wietheger (Violine) und Bernhard Obst (Orgel)		
Rufnummer für die priesterliche Rufbereitschaft: 01520 24 79 397 Öffnungszeiten der Pfarrbüros:	Gerricusstraße 9 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 / Fax: 29 40 71 pastoralbuero@st-margareta.de Di – Fr von 9 – 12 Uhr Di + Mi + Fr von 15 – 18 Uhr	Katharinenstraße 20 40627 Düsseldorf Tel.: 27 88 45 Do von 15 – 18 Uhr	Margaretstraße 3 40235 Düsseldorf Tel.: 66 45 09 / Fax: 68 34 72 Mi von 9 – 11 Uhr	Dreherstraße 202 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 über das Pastoralbüro erreichbar	Pastor-Finke-Weg 1 40627 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 über das Pastoralbüro erreichbar	Am Neuenhof 3 40629 Düsseldorf Tel.: 2 92 68 18 Fr von 9 – 10:30 Uhr	

